

montag, 13.11.2017

5,- / 10,- €

LUDWICH & KO



LUDWICH & KO nehmen eigene Werke und exquisit ausgewählte Standards in die MANGel, KOCHen sie heiß auf und kommen damit GROSS raus, MANN!

Drei junge Wilde und ein fast genau so junger Wilder toben sich nach Lust und Laune aus und spielen hochenergetischen Jazz mit Tiefgang, der dunkle Sounds und extrovertiert virtuose Passagen organisch zusammenführt und voll emotionaler Strahlkraft steckt.

Johannes Ludwig (Altsaxophon)

Victor Mang (Bass)

Lukas Großmann (Piano)

Johannes Koch (Drums)

montag, 20.11.2017

8,- / 10,- €

Abensberger Novembernebel

A Tribute to Janis Joplin



Schon mehrmals hat Caroline Röske mit ihrer überwältigenden, imposanten und ausdrucksstarken Stimme uns mitgerissen und

eine beeindruckende Janis-Joplin-Hommage geboten. Ihre Bühnenpräsenz steht dem Original in nichts nach und nimmt das Publikum mit.

Mit eigenen Arrangements interpretiert die Band um Caro Röske unsterbliche Klassiker wie Move over, Mercedes Benz und Me & Bobby McGee, aber auch selten gehörte Songperlen wie A woman left lonely, Half Moon oder Piece of my heart. Dieser Abend verspricht auch für alle jung gebliebenen „Altsechziger“ ein Schmanke! zu werden!

Caro Röske (voc)

Hans „Yankee“ Meier (git)

Hans Attenberger (bass)

Martin Kürzinger (drums)

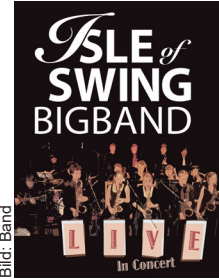
Martin „Möpl“ Jungmayer (sax)

Thomas Kölbl (keyb)

montag, 27.11.2017

5,- / 10,- €

Isle of Swing Big Band



Die Isle of Swing Bigband besteht seit 1995, ist organisatorisch in den Musikverein Neutraubling-Oberisling e.V. eingebunden und setzt sich aus 19 Nachwuchsmusikern aus Regensburg und Umgebung zusammen. Sinn und Zweck der Isle of Swing Bigband ist das gemeinsame Musizieren von interessierten und talentierten Musikern unter der Leitung eines erfahrenen Leiters.

Die Isle of Swing Bigband spielt generell im Jahr zwei bis drei zumeist kostenlose Konzerte und finanziert sich über den o.g. Musikverein Neutraubling-Oberisling e.V. durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Eintrittsgelder.



Seit November 2012 ist Markus Fritsch der musikalische Leiter der Isle of Swing Bigband. Er ist Berufsmusiker, Musiklehrer, Arrangeur, Komponist und Autor. Als E- und Kontrabassist spielte er u.a. für und mit Gloria Gaynor, Al Martino, Bill Ramsey, Joy Fleming, Max Greger, Hugo Strasser, Ambros Seelos, Roberto Blanco, Howard Carpendale, Mike Stern, Anna Maria Kaufmann und Steffi Denk & Flexible Friends. Er arrangierte u.a. für Hugo Strasser, Max Greger, Ambros Seelos, Drafi Deutscher, Karl Moik, April Hailer, den Bernd Classen Musikverlag und Captain Cook und seine singenden Saxophone. Als Musiklehrer ist er an der Berufsfachschule für Musik „Music College“ in Regensburg angestellt. Zudem ist er Autor von zahlreichen Musikfachbüchern (LEU-Verlag, PPV-Medien-Verlag) und schreibt regelmäßig Kolumnen und Testberichte für die Bass-Fachzeitschrift Bassquarterly.

Das aktuelle Konzertprogramm der Isle of Swing Bigband besteht aus Jazz und Swing Klassikern und zeitgenössischen Funk, Fusion, Latin, Rock und Pop Arrangements. Die musikalische Bandbreite zieht sich von den swingend-jazzigen Gefilden á la Count Basie, Sammy Nestico, Thad Jones, Nelson Riddle und Peter Herbolzheimer bis hin zu modernen Arrangements von Tower of Power, David Sanborn, Duffy, Aretha Franklin und den Doobie Brothers. Der authentische Sound der Isle of Swing Bigband kann sich nach vielen Jahren Banderfahrung am Profistandard messen.

aktuelle Besetzung siehe www.isleofswing.de

montag, 04.12.2017

5,- / 10,- €

Helmut Niebe



Die Gitarristen Paulo Morello und Helmut Nieberle sind zwei wichtige Vertreter der europäischen Jazzgitarrenszenen - in ihrem Duo verbinden sie die breite stilistische Palette ihres musikalischen Schaffens. Die beiden Virtuosen weben ein atemberaubendes Geflecht aus Groove und Kontrapunkt, in dem sich ausgeklügelte Arrangements und freie Improvisationen wohl austariert die Waage halten. Tief verwurzelt im Jazz schauen sie dennoch gerne über den Tellerrand hinaus und begeistern durch ihre Interpretationen brasilianischer Chorinhos, französischer Musettes und argentinischer Tangos. Aufsehen erregend sind Nieberles Projekte mit Howard Alden oder den Berliner Philharmonikern und Morellos Zusammenarbeit mit Larry Coryell, oder den Grammy-Gewinnern Randy Brecker und Leny Andrade. Getrieben von musikalischer Entdeckerlust begeben sie sich gemeinsam auf eine musikalische Reise zwischen den Welten.

Helmut Nieberle (Gitarre)

Paulo Morello (Gitarre)

Sven Fallner (Bass)

Scotty Gottwald (Schlagzeug)

montag, 11.12.2017

5,- / 10,- €

Swing Guitars - Gipsy Swing, Csardas, Valse Musette



Eleganz, Melancholie, Schwermut, Freude und Lebenslust – all das drückt die Musik Django Reinhardts aus. Traditionelle Zigeunermusik und Elemente des Jazz verschmelzen zu einer ungemein swingenden Synthese aus Improvisation und Ensemblespiel. Das Trio „SWING GUITARS“ präsentiert diese lebendige Musik am liebsten rein akustisch. Zigeunerswing, Jazz-Standards, Csardas und Valse-Musette bilden das Repertoire der Gruppe. Der unvergleichliche Klang der Akustikgitarren und der warme Ton des Kontrabasses versetzt die Zuhörer in das Paris der 30er Jahre – in die Zeit von Django Reinhardt und Stephane Grappelli.

Roland Schrüfer (Gitarre)

Ferry Baierl (Gitarre)

Reinhold Grassl (Kontrabass)

JAZZ CLUB ABENSBERG

www.jazzclub-abensberg.de

alle Konzerte:
Club Center
Stadtplatz 2
Abensberg



2017

Sept. – Dez.

Datum	Band	Beginn
18.09.2017	HostasNaBacmas	20.15 Uhr
25.09.2017	Uli & Ich	20.15 Uhr
02.10.2017	20 Jahre JAZZCLUB	19.30 Uhr
09.10.2017	Vincent Eberle Quintett	20.15 Uhr
16.10.2017	Red Loam	20.15 Uhr
23.10.2017	Christoph Beck Quartett	20.15 Uhr
HERBSTPAUSE		
06.11.2017	Munich Peking ORGANization	20.15 Uhr
13.11.2017	LUDWICH & KO	20.15 Uhr
20.11.2017	Tribute To Janis Joplin Abensberger Novembernebel	20.15 Uhr
27.11.2017	Isle of Swing Bigband	20.15 Uhr
04.12.2017	H. Nieberle/P. Morello Duo	20.15 Uhr
11.12.2017	Swing Guitars	20.15 Uhr

WINTERPAUSE

Frohe Weihnachten wünschen die Musiker
sowie das Jazzclub- und Center-Team!

Gut. Kreissparkasse
Kelheim

montag, 18.09.2017

5,- / 10,- €

HostasNaBacmas



HostasNaBacmas ist eine 7-köpfige Latinband aus Regensburg, die seit Sommer 2014 gemeinsam ihrer Leidenschaft für die Musik Lateinamerikas Ausdruck verleiht. Auf dem Programm stehen sowohl spritzige Latinarrangements von bekannten Hits aus Pop und Jazz als auch melodiose, interessante Eigenkompositionen. Ihr Hauptaugenmerk liegt auf Salsa, Bolero, Bossa und Co., wobei die Band auch gerne Stilrichtungen wie Hip Hop und Funk miteinfließen lässt. Als leidenschaftliche Salsatänzerinnen gründeten Franziska Eberl und Antonia Schönberger 2014 die Band mit dem Ziel, der Regensburger Salsaszene das zu geben, was ihr bis dato gefehlt hatte: eine Live-Band. Letztes Jahr veröffentlichten sie ihre erste Single „This is Salsa“. Der Abend verspricht eine bunte, multilinguale Reise durch die Musik Lateinamerikas.

Franziska Eberl (vocals) **Antonia Schönberger** (piano, vocals)
Peter Glas (trumpet) **Max Kiener** (guitar)
Max Zirbs (bass) **Mauro Ciccarelli** (drums)
Helmar Weiss (percussion)

montag, 25.09.2017

5,- / 10,- €

Uli & Ich



Ein nicht ganz ernstzunehmender Abend mit Tipps zum "Liebesbis hin zum Scheidungs-ABC", zum Leben und überhaupt. Es wird erzählt und gequasselt und dann verpackt man die Geschichten (größtenteils)

in selbstgeschriebene Lieder. Uli, der Besonnene, aus München in die Heimat Passau Zurückkehrende und die in Niederbayern (wohlwollend) integrierte Hessin Britta erzählen auf ihre eigene Art Geschichten über das Leben mit all seinen Facetten. Eigentlich singt sie eher und plaudert aus dem Nähkästchen. Er spielt Klavier dazu und schämt sich ein wenig wegen ihrer Offenherzigkeit (und dem fehlenden Bayrisch).

Britta Wittenzellner (Gesang, Gitarre) **Uli Schwarz** (Piano)

montag, 02.10.2017

5,- / 10,- €

20 Jahre

JAZZ CLUB ABENSBERG

Vorstand bei der Gründung des JCA 1997
 Stephan Ebn, Herbert Tuscher, Bob Rückerl



Vorstand bei der Arbeit 1998

Bilder:
Herbert Tuscher

Es spielen für Sie:

Scotty Gottwald (Schlagzeug) **Peter Feichtner** (Tuba) **Walter Adam** (Posaune)
Dietmar Eichner (Trompete) **Kurt Hartl** (Klarinette, Tenorsaxophon)
Norbert Ziegler (Piano) **Rudi Niedersteiner** (Banjo) **Juri Smirnov** (Saxophon)
Hans Attenberger (Bass) **Gunther Conrad** (Gesang)
Yankee Meier (Gitarre) **Franzi Forster** (Saxophon, Flöte) **Helmut Nieberle** (Gitarre)
Frank Wittich (Bass) **Ulli Forster** (Piano)

Ab ca. 23 Uhr Session

es "muss gejammed" werden - Musiker im Publikum, bringt euer Werkzeug mit!!!

montag, 09.10.2017

5,- / 10,- €

Vincent Eberle Quintett

Preisträger des LAG Jazzpreises 2017!

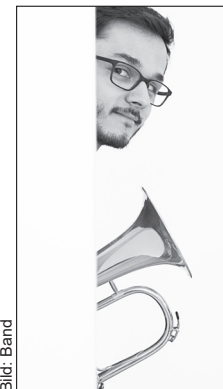


Bild: Band

Vincent Eberles weicher und melodischer Klang erlaubt es den Tönen zu atmen. Das Quintett präsentiert stringent durchorganisierte Stücke, die den nötigen Spielraum für Spontaneität lassen. Über das neue Programm 'Holding' des Quintetts schreibt die Presse, dass "das gelungene Zusammenspiel der Band" äußerst bemerkenswert sei. Zu diesem Ensemble gehören auch der mehrfach ausgezeichnete Pianist Leo Betzl, Gitarrist Paul Brändle, Bassist Maximilian Hirning und Schlagzeuger Sebastian Wolfgruber, die alle nicht

mehr aus der süddeutschen Jazzszene wegzudenken sind. Zusammen schaffen sie einen originären, modernen Sound, der sich jedoch nicht scheut, die Verbindung zu Traditionen wieder aufleben zu lassen. Aufgrund ihrer stilistischen Vielfalt tragen die einzelnen Musiker zum außergewöhnlichen Gesamtklang des Quintetts bei.

Vincent Eberle (Trompete, Flügelhorn) **Paul Brändle** (Gitarre)
Maximilian Hirning (Kontrabass) **Leo Betzl** (Piano)
Sebastian Wolfgruber (Schlagzeug)

montag, 16.10.2017

5,- / 10,- €

RED LOAM



Bild: Band

Erdiger, souliger Funk und Jazz-Rock – dafür steht Red Loam. Der Name ist Programm: Mit dem Saxophonisten Oliver Marec finden Martin Lamla (git), Dominik Lehmeier (b) und Aron Hantke (dr) einen kongenialen Partner, um gemeinsam bereits bekannten Standards neues Leben einzuhauchen, ebenso wie Eigenkompositionen zu präsentieren.

Oliver Marec (Saxophon) **Martin Lamla** (Gitarre)
Dominik Lehmeier (Bass) **Aron Hantke** (Schlagzeug)

montag, 23.10.2017

5,- / 10,- €

Christoph Beck Quartett



Bild: Band

Christoph Beck legt sein erstes Album „Reflections“ vor, mit der Strahlkraft eines Leuchtfuers in einer zunehmend unübersehbaren deutschen Jazzlandschaft. Ausnahmslos eigene Kompositionen mit unkonventionellen Titeln wie zum Beispiel „Grellgruen“, „Nutzlos“, „Unveraeenderlich“ oder „Unbekannte Schatten“. Sowohl bei Balladen wie bei Uptempo-Nummern wählt der Stuttgarter einen eigenen Weg, der ihn bald als markante Stimme mit Alleinstellungsmerkmal hervorheben dürfte. Eine Musik wie eine Signatur: Für das handelsübliche Schubladendenken einfach eine Nummer zu groß und nicht umsonst Zweitplatziertes des Landesjazzpreis Baden-Württemberg 2017.

Christoph Beck (sax) **Andreas Feith** (piano)
Sebastian Schuster (bass) **Thomas Wörle** (drums)

montag, 06.11.2017

5,- / 10,- €

Munich Peking ORGANIZATION



Bild: Band

Wer seinen Jazz gern feurig und mit reichlich Orgel mag, der ist bei der „Munich Peking Organization“ genau richtig. Hier treffen unterschiedliche Kulturen aufeinander. Musiker aus Deutschland und China spielen mit den amerikanischen Traditionen des Spanish Harlem. Es entsteht ein explosiver Cocktail aus Hardbop-Melodien zu aufregenden Jazz-, Funk-, R&B- und Latin-Rhythmen.

Paul Brändle (guitar) **Andreas Kissenbeck** (organ)
Zhitong Xu (drums)